



FINDEN SIE GENAU DIE



Lesen. Wissen. Profitieren.

Donnerstag | 12. Juni 2008



- Home
- Newsletter
- Abo
- Mediazentrum
- Verlag
- Kontakt

News

- Bildergalerien
- Online-Specials
- Best Practice
- Branchenguide
- Lexikon
- Software-Auswahl
- Downloads
- Fachwissen
- Bücher
- Benchmarking
- Events
- Karriere
- Termine
- Hall of Fame
- Web-TV
- Image-Ranking
- CeMAT.Live
- Transport Logistic

SUCHEN

Online

Bitte geben Sie einen Suchbegriff ein:

[Suchen](#)

INFO SERVICES

Heft

Newsletter



[Heftübersicht](#)
[Abo](#)

MEDIENPARTNER



NEWS

Neuer Logistikdienstleister gegründet

Seit Anfang März ist die Trans Auriga GmbH offiziell am Markt tätig. Der Stuttgarter Logistikdienstleister ist nach eigenen Angaben auf die Beratung, Organisation und operative Abwicklung von Großprojekten wie dem weltweiten Versand von Lackieranlagen spezialisiert.



Stuttgart. „Bei solchen Projekten muss man Zugriff auf ein weltweites Netz von Partnern und Agenten haben und auch wissen, wie man es vorteilhaft nutzen kann“, sagt Tobias Pisall, geschäftsführender Gesellschafter. Zu den Kunden gehören unter anderem die Lackieranlagenhersteller Dürr und Eisenmann. Außerdem bietet Trans Auriga weitere Services wie das Kommissionieren, sowie das Um- beziehungsweise Verpacken der Güter durch Subunternehmen. Für die gesamte Dienstleistung werde ein Komplettangebot abgegeben. „Die Herausforderung besteht darin, einen Preis zu kalkulieren, der im Wettbewerb mit anderen Dienstleistern konkurrenzfähig ist und gleichzeitig noch einen ausreichenden Gewinn abwirft“, so Timo Wittmann, der ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter ist.

Die beiden Neu-Unternehmer waren bereits vorher in diesem Geschäft tätig: Nach dem Studium an der Berufsakademie in Mannheim arbeiteten Pisall und Wittmann in der Projektteilung der Bahn-Tochter Schenker. „Wir wollen unseren Kunden die Vorteile eines kleinen, inhabergeführten Unternehmens bieten. Konkret bedeutet das, dass wir kundenorientierter und flexibler sein wollen als der Wettbewerb“, so Wittmann. Auch auf der Kostenseite lohne sich in der Regel die Vergabe an einen hochspezialisierten Dienstleister. „Dabei spielen das Markt-Know-how sowie gute Einkaufskonditionen die wichtigste Rolle“, sagt Pisall. Das größte Sparpotenzial sehen die Logistikspezialisten allerdings in der besseren Verzahnung von Vertrieb, Produktion und Logistik. „Wenn bereits beim Verkaufsgespräch mit dem Abnehmer auf bestimmte Dimensionen der Einzelteile geachtet würde, könnten die Transporte deutlich günstiger sein“, betont Pisall.

[11.06.2008 - Serge Voigt sv]

[Empfehlen](#) [Artikel drucken](#) [Zurück](#)

Alle News der Logistikbranche täglich im kostenlosen Newsletter:
[Einfach anmelden!](#)

Umfrage



Wer wird Fußball-Europameister 2008?
[Jetzt Abstimmen](#)

Bildergalerien



UPS: Fußball-Trikots auf dem Laufsteg



Interview der Woche: Werner Klein (Geschäftsführer PSB Intralogistics)

Alle Galerien

[Alle Bildergalerien](#)

Fotowettbewerb



Den Preisträger unseres Fotowettbewerbs zum "Tag der Logistik" bestimmen Sie! Jetzt mitmachen und Kameras gewinnen.

[mehr](#)

Aktuelle Stellenangebote

- Führungskraft Logistik / Area Manager (m/w)
Amazon
- Referent (m/w) LKW-Frachteneinkauf-/Disposition
Salzgitter Flachstahl GmbH
- Prozessingenieur (m/w) „Laser Lift off“
OSRAM Opto Semiconductors GmbH

[weitere Stellen](#)
[Ihre Stellenanzeige hier](#)

Begriff der Woche



Service Level Agreement (SLA)
[mehr](#)

[Thema](#) [Buchtipp](#) [Recht](#)

Top-Logistik-Studenten 2008

Verdient Ihr Team, was es verdient?

Lesen Sie die Antwort in der Vergütungsstudie "Führungskräfte & Spezialisten in Logistik-Funktionen 2007!"

[Jetzt bestellen!](#)



Alle Studenten, die beim Wettbewerb "Logistik Masters" mehr als 80 Prozent der Punkte erreicht haben - hier!

[mehr](#)

Best Practice



Wie 16 Milliarden Maiskörner ihren Weg zu den Kunden finden.

[mehr](#)

[Impressum](#) [Sitemap](#) [AGB](#) [Datenschutz](#)